



Aerodynamisch und doch agil genug für die Berge? Praxistest der Oval Concepts 950 Laufräder.

50mm Felgenhöhe bei 1631g Gewicht. Die Eckdaten des Oval Concepts Carbonlaufradsatzes machen Lust auf den Einsatz im Gebirge und auf hügligen Rundstrecken! Der perfekte Allrounder?



Neben den ersten Eckdaten kann besonders das Design begeistern. Schlicht aber durchaus sehr hochwertig und stilvoll fügt sich der Laufradsatz gut in das Gesamtbild klassischer Rennrädern und Aero-Bikes ein. Bei den Felgen treffen UD Sichtcarbon und eine 3K Bremsflanke auf dezente Aufkleber in schwarz / grau. Wer den absoluten Stealth Look bevorzugt, kann die Aufkleber zudem einfach entfernen.





Bei den Speichen griffen die Entwickler zu feinen Messerspeichen, 20 am Vorderrad und 24 am Hinterrad. 1631g ist für diese Bauweise mit ordentlicher Speichenanzahl durchaus kein schlechter Wert und lässt gute Steifigkeiten, sowie Allround-Eigenschaften erwarten. Passend dazu kommen Clincher- statt Tubularreifen zum Einsatz. Bei einer Panne muss so nicht gleich der Besenwagen gerufen werden. Das Design setzt sich bei den hauseigenen Naben fort. Mit einer stilvollen Verjüngung zur Mitte und hochwertiger Logo-Laserung



wirken sie sehr dezent und stilvoll. Uns gefällt´s!

Praxiseinsatz:

Leicht oder Aerodynamisch? Maximale Beschleunigung oder super Rollverhalten? Haltbar oder günstig? Laut oder leise? Schlicht oder auffällig? Für windige Tage oder nur bis Windstärke 4 fahrbar?



Bei der Wahl des richtigen Laufradsatzes kommen so einige Fragen auf und wie so oft ist meist die goldene Mitte, die für die meisten ans Ziel führt. Während eine Profilhöhe von 80mm meist deutliche Nachteile am Berg mitbringt, lässt man in der Ebene mit flachen Rädern Sekunden liegen. Wer sich nicht klar positionieren möchte und einen Allrounder sucht, greift meist zu 30-50mm Profilhöhe. In diese goldene Mitte fällt auch der Oval Concept.

Als Testbike kam wie beim Test der ähnlichen Vision Metron 55 ([hier nachzulesen](#)) das Müsing-Bikes Aviator Rennrad zum Einsatz. Neben Trainingsfahrten auf der Schwäbischen Alb, musste sich der Laufradsatz auch bei Rundstreckenrennen und Kriterien beweisen.



Egal ob bei Sprints, langen Uphills oder beim Highspeed-Geballer durchs flache Neckartal. Mit einem leisen Surren setzte der Oval Concepts jede Pedalbewegung wirksam in Vortrieb um. Von Trägheit keine Spur! Passend dazu bieten die edlen Carbonfelgen selbst bei harten Anritten eine hohe Steifigkeit. Während Sprints oder enge Highspeedkurven beim Vision Metron teils zum leichten Schleifen der Felge am Bremsbelag führten, hält der Oval Concepts stark seine Spur! Das Kurvenverhalten ist sehr präzise und perfekt für schnelle Kriterien oder Serpentina-Abfahrten. Mit 24/20 Speichen und steifer Felge ist er hier klar im Vorteil!



Mit 1631g gehört er dafür zwar nicht gerade zu den Bergziegen, doch auch im Anstieg machen die Laufräder eine gute Figur. Zumal er mit einer UVP von 1599€ nicht in der teuersten Klasse angesiedelt ist. Wer mehr zahlt, kann bei gleicher Profilhöhe natürlich noch ein paar Gramm rauskitzeln. Die Vorzüge des Oval kommen hingegen klar jenseits der 28km/h zum Vorschein. Mit spürbarem Aero-Vorteil helfen die Laufrädern den Schnitt oben zu halten!



Die moderate Profilhöhe machte den Laufradsatz auch bei windigen Bedingungen noch gut beherrschbar. Die Seitenwindanfälligkeit ist insgesamt eher gering und die Rückmeldung gut handelbar. Nachteil der Carbonfelgen bleibt jedoch das Bremsverhalten bei Nässe. Bei Regenausfahrten sollte man trotz speziell mitgelieferten Reynolds Bremsbelägen etwas mehr Bremsweg einplanen. Analog zur Konkurrenz kann man auch beim Oval Concepts keine Wunder-Bremswirkung erwarten.



Dauertest:



Nach rund 5 Monaten Saisoneinsatz und mehr als 3500 Kilometern weisen die Lager und Felgen noch keinerlei Wartungsbedarf oder Schäden auf. Auch das Oberflächen-Finish ist noch wie neu. Abschließende Dauertesterfahrungen werden im Winter nachgereicht. Wir werden den Laufrädern im Herbst weiter auf den Zahn fühlen.



Weitere Modelle der Produktfamilie:

Für Bergziegen oder Flachland-Racer bietet Oval weitere Profilhöhen mit ähnlicher Bauweise. Neben dem hier getesteten 950 kann auch zum 100g leichteren 935 (1531g) oder zu brachialen 980 (1879g) gegriffen werden. Die letzten beiden Ziffern stehen stets für die Profilhöhe. Disc Racer werden beim 950 Disc fündig.

Fazit:

Wie schon die Facts zeigen, eignet sich der Laufradsatz super für den ambitionierten Allround-Einsatz. Nicht nur im Training sondern auch bei Wettkämpfen macht er eine super Figur und kommt dabei mit Bergen genauso gut klar wie mit Flachpassagen. Selbst harte Antritte setzen die Felgen direkt in Vortrieb um und bieten dabei auch in Highspeed-Passagen super Präzision. Kauftip! – *Dauertesterfahrten folgen.*

Details:

- 50mm Carbon Felgen für Clincher Reifen
- 20 (front) und 24 (rear) Messerspeichen
- inkl. Schnellspanner und Reynolds Bremsbeläge
- Aufkleber leicht zu entfernen
- 1631g leicht
- UVP: 1599€
- Link: www.ovalconcepts.com/eu



